

**Stadt Nittenau**

Stadt Nittenau
Rathaus

Gerichtsstr. 13

93149 Nittenau

Zuständiges Amt:

Hauptamt –

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Alexandra Oppitz

Tel. 09436/309-23

Fax 09436/309-423

Alexandra.Oppitz@nittenau.de

www.nittenau.de

**Öffnungszeiten:**

# Montag – Freitag:

08.00 - 12.00 Uhr

# Dienstag:

13.30 – 17.00 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung

**Bankverbindungen:**

Sparkasse Nittenau

IBAN:

DE16 7505 1040 0000 2400 44

BIC: BYLADEM1SAD

|  |
| --- |
|  Stadt Nittenau, Gerichtsstr. 13, 93149 Nittenau |
|  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ihre Nachricht vom | Ihr Zeichen | Aktenzeichen0402 - 021592 | Datum09.11.2022 |

**Pressemitteilung**

**Schulhund sorgt für Begeisterung**

**Ein offizieller Schulhund hilft zukünftig zur Stressbewältigung in der Grund- und Mittelschule Nittenau.**

Am Dienstag gehen die SchülerInnen der Grund- und Mittelschule Nittenau besonders gerne in die Schule. Grund dafür ist Ben, der neue offizielle Schulhund, welcher der Lehrkraft und Vertrauenslehrerin Simone Heigl gehört und jeden Dienstag sein Herrchen in die Schule begleitet. Der Vierbeiner soll zukünftig unter anderem das Klassenklima stärken, Stress bewältigen und Empathie kräftigen.

„Gemeinsam mit unserer Schulrektorin Diana Neidhardt sind wir auf diese Idee gekommen“, erklärt Simone Heigl, „bei einem Wandertag begleitete uns Ben und wir haben sofort einen Unterschied bei den SchülerInnen gemerkt.“ Der Vorschlag kam bei allen gut an. Doch bevor überhaupt ein offizieller Schulhund in das Klassenzimmer darf, müssen einige Vorgaben erfüllt und eingehalten werden. Neben einer extra Ausbildung für Hund und Herrchen, bei der unter anderem Interaktionen mit den SchülerInnen, die Gesundheit und die Körpersprache des Hundes gelehrt werden, musste ein Einverständnis der Erziehungsberechtigten eingeholt werden. Zudem war es notwendig, ein gesondertes Schul- und Hygienekonzept zu erstellen. Doch das war nicht alles. Neben einigen Nachweisen vom Tierarzt muss Ben auch alle drei Monate vom Arzt abgecheckt werden. Damit sich der Hund eingewöhnen kann, ist er anfangs nur wenige Minuten im Klassenzimmer. Sein Aufenthalt wird allerdings nie länger als vier Schulstunden am Tag dauern.

Alles sehr aufwändig, doch die Vorteile für die Kinder seien groß. Das finden auch die neuen SchülersprecherInnen Ghuna Alfandi von der R9, Migel Mitkov von der R8 und Nico Badinger von der R9. Sie wurden von den KlassensprecherInnen der Mittelschule für das Schuljahr 2022/2023 gewählt. Auch auf sie warten einige neue Aufgaben. Unter anderem organisieren die drei das Weihnachtstrucker-Projekt an der Schule, eine Valentinsaktion sowie ein Fußballturnier im Sommer. Bei den SchülerInnen haben sich die neuen SchülersprecherInnen vorgestellt, nächste Woche folgt ein gemeinsamer Termin mit den Lehrkräften.